

1. SPIELTAG IM ÜBERBLICK

Aufsteiger beginnen stark

Schleidweiler, Issel und Farschweiler mit hohen Siegen

SG Züsch-Neuhütten - DJK Pluwig-Gusterath 1:1

Im oberen Tabellendrittel will sich die Spielgemeinschaft aus dem FC Züsch-Neuhütten und dem SV Damflos am Ende der Saison wiederfinden – doch dazu werden gerade gegen die Aufsteiger bessere Ergebnisse nötig sein als das 1:1-Unentschieden gegen die DJK Pluwig-Gusterath. Diese konnte in der Vorsaison sogar als Tabellendritte aufsteigen und ging als klarer Underdog in diese Partie. Entsprechend konnten die Gastgeber kurz vor der Halbzeitpause auch durch Thomas Schmitt (38.) mit 1:0 in Führung gehen – lange hatte diese Führung allerdings nicht Bestand: Alex Konz markierte für die Pluwiger kurz nach Wiederanpfiff den 1:1-Endstand per Strafstoß.

SV Kell - SG Geisfeld 1:3

Der Meisterschaftsfavorit hat seinen ersten Sieg eingefahren: Reiner Knippels SG Geisfeld konnte den SV Kell von Horst Regnier auswärts mit 3:1 besiegen. Damit konnten sich die Gäste für die schmerzende 0:3-Heimniederlage revanchieren, die die Elf von Horst Regnier den Geisfel-

dern in der vergangenen Saison zugefügt hatte. Jan Kolling hatte die Gäste nach einem ansehnlichen Spielzug in Führung gebracht, es folgte kurz darauf das zweite Geisfelder Tor durch Stefan Breidt. Noch vor der Pause konnte Knippels Mannschaft auf 3:0 erhöhen: Daniel Lochen war in der 40. Minute erfolgreich. In der zweiten Halbzeit kam Kell besser ins Spiel, eine gelb/rote Karte gegen Karsten Jungblut wegen Meckerns und Foulspiels (70.) stellte allerdings effektiv das Ende der Partie dar – das 1:3 durch Martin Klaeser eine Viertelstunde vor Schluss war lediglich Ergebniskorrektur.

SG Farschweiler/Lorscheid - SSG Kernscheid 5:2

Mit 25 Treffern holte Nico Thömmes sich in der vergangenen Saison die Torjägerkrone in der C-Klasse Mosel/Hochwald für die SG aus Farschweiler und Lorscheid – Mitgarant für die überlegene Meisterschaft seines Teams. In der B-Klasse knüpfte er nun genau dort an, wo er vor drei Monaten aufgehört hatte: Drei Treffer gegen die SSG Kernscheid waren mitverantwortlich für den klaren 5:2-Sieg des

Aufsteigers. Bereits nach fünf Minuten stand es nach Toren von Thömmes und Daniel Hurth 2:0 für die Gastgeber, noch vor der Pause folgte das 3:0, wieder durch Nico Thömmes (30.). Nach 65 Minuten konnte der Top-Torjäger sogar noch auf 4:0 erhöhen, bevor die Gäste aus Kernscheid aufwachten und durch Volker Wagner (73.) und Denis Loisel (82.) immerhin noch zu zwei Toren kamen. Der Schusspunkt gehört allerdings wieder der SG Farschweiler: Markus Frömberg traf eine Minute vor Schluss zum 5:2-Endstand.

SG Osburg II - SG Issel 0:3

Es war ein kurioses Tor, das Aufsteiger Issel gegen die SG Osburg/Thomm II auf die Siegerstraße führte: Sven Frohnen, Schlussmann der Gastgeber, stolperte nach einer knappen halben Stunde über das Leder und schoss es dabei ins eigene Tor. Noch vor der Pause erhöhte Fitim Kopili für die Gäste auf 2:0 (39.), in der zweiten Halbzeit erzielte schließlich Philipp Jost den dritten und letzten Treffer der Partie. „Ein verdienter Sieg“, resümierte Issel-Trainer nach der Partie und lobte besonders seinen eigenen Schlussmann Kevin Ludwig: Dieser sei jederzeit ein sicherer Rückhalt für sein Team gewesen.

Hermeskeiler SV - SG Schleidweiler 1:5

Einen weiteren deutlichen Sieg eines Auf-

steigers gab es in Hermeskeil: Der im vergangenen Jahr eigentlich abgestiegene gastgebende SV hatte der SG Schleidweiler spätestens nach dem Platzverweis gegen Spielertrainer Eric Foster – er hatte als letzter Mann im Fallen den Ball mit der Hand gespielt – nicht mehr viel entgegenzusetzen: Nach der Führung der Gastgeber durch Lukas Kwasniok (17.) traf nur noch die SG aus der Fidei. Philipp Gulden erzielte nach 28 Minuten den 1:1-Ausgleich, nach der Pause sorgte Roland Schmitt mit zwei Treffern (55., 65.) für die Vorentscheidung. Guldens zweites Tor (70.) und das 1:5 durch Ismael Omayat besiegelten schließlich die Hermeskeiler Niederlage.

TuS Reinsfeld - SG Zerf II 4:0

Die SG Zerf II, als Dritter der C-Liga Saar in die B-Klasse aufgestiegen, musste bei Meisterschaftskandidat Reinsfeld kräftig Lehrgeld bezahlen: 4:0 hieß es am Ende für den TuS nach 90 MinuteN, nachdem die Zerfer in der ersten Halbzeit immerhin gut dagegen und ihren Kasten sauber gehalten hatten. Die Tore erzielten zweimal Michael Weber (64., 70.), Spielertrainer Jan Kuchling (77.) und schließlich noch Andreas Lauer (87.). Ein Auftakt nach Maß für Reinsfeld – ein Spiel zum Lernen für die SG Zerf II.

SG Gusenburg

SPIELFREI